NACHRICHTEN AG
Deutschland

Israelische Truppen umzingeln Gazaklinik und fordern Evakuierung

Israeli Streitkräfte umstellen das Kamal Adwan Krankenhaus in Gaza und fordern eine Evakuierung. Berichte über Luftangriffe mit zahlreichen Opfern verstärken die Spannungen vor Ort.

Die Mitarbeiter eines Krankenhauses im nördlichen Gaza berichten, dass das Gebäude von israelischen Streitkräften umzingelt ist und sie aufgefordert wurden, das Krankenhaus zusammen mit allen Patienten zu evakuieren. Dies geschah nach Berichten über einen nahegelegenen Luftangriff, bei dem laut dem lokalen Gesundheitsministerium etwa 50 Menschen getötet wurden.

Dringende Evakuierung des Krankenhauses

„Die israelischen Streitkräfte belagern das Kamal Adwan

Krankenhaus und geben Evakuierungsbefehle aus“, sagte der Krankenhausdirektor Dr. Hussam Abu Safiya in einem Post auf sozialen Medien am Freitagmorgen. Auch eine Krankenschwester und ein Journalist, die sich im Krankenhaus im Stadtteil Beit Lahiya befinden, bestätigten dies. In Audio-Nachrichten, die CNN vorliegen, berichten sie, dass die Menschen aufgefordert wurden, das Krankenhaus zu verlassen und sich in den Innenhof des Geländes zu begeben.

Angriffe und Verletzte

Am Freitagmorgen veröffentlichte die Krankenschwester Walid Al Budi, ebenfalls im Krankenhaus, ein Video, das ein Feuer in der Archivabteilung des Krankenhauses zeigt. Im Hintergrund sind schwere Schüsse zu hören. Dr. Abu Safiya äußerte, dass das Krankenhaus und seine Umgebung in den letzten Monaten unter einem verheerenden Beschuss durch israelische Angriffe gelitten haben. Laut dem Gesundheitsministerium in Gaza und Dr. Abu Safiya wurden bei einem Luftangriff am Donnerstagabend etwa 50 Menschen, darunter fünf medizinische Mitarbeiter, getötet.

Verluste unter medizinischem Personal

„Es gibt etwa 50 Märtyrer, darunter drei unserer medizinischen Mitarbeiter, die unter den Trümmern eines gegenüber dem Kamal Adwan Krankenhaus gelegenen Gebäudes liegen, nachdem es von den Besatzungstruppen angegriffen wurde“, berichtete Dr. Abu Safiya. Unter den drei getöteten Krankenhausmitarbeitern befand sich der Kinderarzt Dr. Ahmed Samour, der am Donnerstag im Dienst war, aber als der Angriff erfolgte, zur Wohnung seiner Familie gegenüber dem Krankenhaus eilte. Ein Laborant und ein Wartungstechniker wurden ebenfalls getötet.

Reaktionen der israelischen Militärs

Zwei Rettungssanitäter kamen bei einem Angriff in der Nähe des Krankenhauses ums Leben, während sie sich dorthin begaben, berichtete der Direktor. „Ihre Leichname liegen auf der Straße, wo niemand sie erreichen kann“, fügte er hinzu.

In einer Erklärung gegenüber CNN äußerte das israelische Militär, dass es „keine Kenntnis von Angriffen im Bereich des Kamal Adwan Krankenhauses hat“, fügte jedoch hinzu, dass die Berichte über fünf getötete medizinische Mitarbeiter „überprüft“ werden. „Die in den Medien gemeldeten Opferzahlen stimmen nicht mit den Informationen überein“, teilte es mit.

Luftangriffe und humanitäre Krise

Im Oktober dieses Jahres starteten die israelischen Streitkräfte erneut Luftangriffe und Bodenoffensiven in mehreren Teilen des nördlichen Gazas, mit dem Ziel, eine erneut erstarkte Hamas-Präsenz zu bekämpfen. Die zweimonatige Offensive hat Straßen in Trümmerfelder verwandelt, ganze Familien getötet und die Vorräte an Lebensmitteln, Wasser und medizinischen Hilfsmitteln stark erschöpft.

Nach Angaben von Dr. Abu Safiya hat das israelische Militär das Kamal Adwan Krankenhaus täglich beschossen und die Einrichtung seit dem 5. Oktober mindestens sechsmal durchsucht. Augenzeugen berichteten CNN im Dezember, dass vier Ärzte getötet wurden, als die israelischen Streitkräfte das Gelände stürmten und Dutzende von Menschen in den umliegenden Gebieten töteten und verletzten.

Pazifistische Stimmen und humanitäre Anliegen

Am Donnerstag wurde ein palästinensischer Krankenschwester nach einem Angriff, bei dem israelische Streitkräfte eine Drohne vor dem Krankenhaus detonierten, mit einem Schädelbruch ins Krankenhaus eingeliefert. Das israelische Militär teilte CNN mit,

dass es den Vorfall „untersucht“. Israel behauptet, dass die Hamas in und unter den Krankenhäusern operiert und diese für militärische Operationen, einschließlich Kommandoposten und Waffenlager, nutzt. Das Land hat Videos veröffentlicht, die angebliche Beweise für die Operationen der Hamas liefern, während diese die Vorwürfe zurückweisen.

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat in der Vergangenheit erklärt, dass israelische Behörden wiederholt humanitären Zugang zum Kamal Adwan Krankenhaus verweigert haben. Erst diese Woche wurde ein Antrag auf Einsatz internationaler medizinischer Notfallteams von den israelischen Behörden abgelehnt, „trotz des Bedarfs an sofortigen chirurgischen Eingreifen für verletzte Patienten.“

Die israelische Organisation „Ärzte für Menschenrechte“ hat beim Obersten Gericht Israels einen Dringlichkeitsantrag eingereicht, der ein sofortiges Ende der Angriffe auf das Kamal Adwan Krankenhaus in nördlichen Gaza fordert. In der Erklärung der Organisation wird darauf hingewiesen, dass die „Petition gravierende Beweise für die katastrophalen Auswirkungen auf das Krankenhaus und sein Personal im vergangenen Jahr präsentiert.“

Forderungen nach einem Stopp der Evakuierung

„Die Evakuierung des Kamal Adwan Krankenhauses würde Tausende von Bewohnern im nördlichen Gaza ohne Zugang zu medizinischer Behandlung für Kranke und Verletzte zurücklassen. Viele der derzeit behandelten Patienten können aufgrund des ständigen Beschusses in der Nähe und der militärischen Einschränkungen für die Rettungsdienste nicht sicher evakuiert werden“, fügte die israelische Menschenrechtsorganisation hinzu.

Ibrahim Dahman hat zu diesem Bericht beigetragen.

Details	
Quellen	• **edition.cnn.com**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at